



SEPTEMBER
2026

IKZ

Klimaanpassung
Gelnhausen
Gründau
Linsengericht

Schützen wir gemeinsam unsere Zukunft!

Ihr Ansprechpartner:



Rahul Ingle

Projektleiter Integriertes
Klimaanpassungskonzept
umwelt@gelnhausen.de

Newsletter

Interkommunale Zusammenarbeit (IKZ) Klimaanpassungskonzept



**Newsletter
anmelden**

Die Folgen des Klimawandels sind längst Realität: Starkregen, Hitze- und Dürreperioden sowie Unwetter mit Überflutungen, Hagel und Stürmen haben unsere Region in den vergangenen Jahren mehrfach getroffen. Mit dem fortschreitenden Klimawandel nehmen diese Extremwetterereignisse weiter zu – sowohl in ihrer Häufigkeit als auch in ihrer Intensität und Dauer.

Um diesen Herausforderungen aktiv zu begegnen, haben die Stadt Gelnhausen sowie die Gemeinden Gründau und Linsengericht eine Interkommunale Zusammenarbeit (IKZ) ins Leben gerufen. Ziel ist die Entwicklung einer Klimaanpassungsstrategie, die die negativen Auswirkungen des Klimawandels minimiert, Schäden für Menschen, Natur, Wirtschaft und Infrastruktur reduziert und die Klimaresilienz unserer Region stärkt. Durch gezielte Maßnahmen soll eine systematische und flächendeckende Vorsorge gewährleistet werden, zum Schutz von Leben, Gesundheit und Lebensgrundlagen.



**Woche der
Klimaanpassung**
14.-20. September 2026



Inhalt:

Rückblick:
Fachworkshops

Dialogveranstaltung zum
Klimaanpassungskonzept

Veranstaltungstipps



Fachworkshops zum Klimaanpassungskonzept Interkommunale Zusammenarbeit für eine klimaresiliente Region

Im Rahmen der interkommunalen Zusammenarbeit (IKZ) haben die Stadt Gelnhausen sowie die Gemeinden Gründau und Linsengericht am 6. und 7. Mai im Gemeinschaftshaus Gründau-Lieblös Fachworkshops zur Klimaanpassung veranstaltet. Ziel war es, gemeinsam mit Fachexpertinnen und Fachexperten praxisnahe Einschätzungen zu sammeln und den Maßnahmenkatalog gezielt weiterzuentwickeln. Das Ergebnis kann sich sehen lassen: Rund 50 praxisnahe Ideen wurden gemeinsam erarbeitet.

Etwa 45 Teilnehmende aus Verwaltung, Stadtwerken, Feuerwehr, Vereinen sowie der Land- und Forstwirtschaft brachten ihre Perspektiven ein. Der interdisziplinäre Austausch ermöglichte eine breite Betrachtung der Herausforderungen und Lösungen im Umgang mit den Folgen des Klimawandels.

In drei thematischen Workshops standen zentrale Bereiche im Fokus:

- Workshop 1: Infrastruktur und öffentliche Räume mit Blick auf klimaresiliente Gestaltung und Daseinsvorsorge. Der Schwerpunkt lag auf der klimaresilienten Gestaltung technischer und öffentlicher Infrastrukturen. Diskutiert wurden unter anderem Maßnahmen zur Sicherung der Trinkwasserversorgung, zur Weiterentwicklung des Hochwasser- und Starkregenschutzes sowie zur Anpassung von Verkehrsflächen und Energieversorgung. Ergänzend ging es um mehr Begrünung, Entsiegelung und die Schaffung von Trinkwasserspendern im öffentlichen Raum, um Hitzebelastungen zu reduzieren.
- Workshop 2: Wohlbefinden und Sicherheit, insbesondere im Hinblick auf Hitze und Extremwetter. Der Workshop stellte den Menschen in den Mittelpunkt. Neben dem Aufbau eines Netzes „kühler Orte“ wurden Maßnahmen zum Schutz besonders vulnerabler Gruppen, etwa in sozialen Einrichtungen, intensiv diskutiert. Auch Informations- und Kommunikationsangebote spielten eine zentrale Rolle – von digitalen Plattformen über Hitze-Warnhinweise bis hin zu Aufklärungskampagnen zur Eigenvorsorge bei Extremwetter.

Eindrücke von der Fachworkshops



Workshop 1



Workshop 2



Workshop 3

Machen Sie mit !

- Zeigen Sie uns auf einer **interaktiven Karte** wo die kühle Orte, Trinkwasserbrunnen oder Öffentliche Toiletten sind
- Teilen Sie mit uns Ihre Ideen, Anregungen und Wünsche auf dem **Ideentafel**
- Melden Sie sich für den **Newsletter** an.

Link zum
Beteiligungsportal oder ->



Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

- Workshop 3: Landschaft und Ökosystemleistungen mit Maßnahmen zur Biodiversität und nachhaltigem Wassermanagement. Hier ging es um die Stärkung natürlicher Anpassungspotenziale. Im Fokus standen ein klimaangepasstes Waldmanagement, Maßnahmen zur Förderung der Biodiversität sowie der nachhaltige Umgang mit Wasserressourcen. Dazu zählen etwa die Verbesserung des Wasserrückhalts in der Landschaft, die Renaturierung von Gewässern und Strategien zur Vorsorge gegen Erosion und Trockenheit.

Grundlage der Diskussionen bildeten ein erster Entwurf des Maßnahmenkatalogs sowie Karten zu Hitze- und Überschwemmungsschwerpunkten, die auch auf Rückmeldungen aus der Bevölkerung basieren. Die Teilnehmenden prüften, ergänzten und priorisierten die Maßnahmen im Hinblick auf ihre Umsetzbarkeit und kommunale Relevanz.

Die Workshops markieren einen wichtigen Meilenstein auf dem Weg zu einem gemeinsamen Klimaanpassungskonzept. In einem nächsten Schritt werden die Ergebnisse weiter konkretisiert und zu umsetzbaren Maßnahmen ausgearbeitet – mit dem Ziel, den Herausforderungen des Klimawandels gemeinsam, vorausschauend und wirksam zu begegnen.



Dialogveranstaltung Klimaschutzkonzept Zukunft aktiv mitgestalten

Im Rahmen der Woche der Klimaanpassung (14. bis 18. September 2026) möchten wir Sie herzlich zu einer Dialogveranstaltung zur Vorstellung der Maßnahmen des Interkommunalen Klimaanpassungskonzepts einladen. Neben der Präsentation der geplanten Maßnahmen soll die Veranstaltung Gelegenheit zum fachlichen Austausch geben.

Mittwoch, 16. September 2026

17:00 Uhr bis 19:00 Uhr

Willi-Bechtold-Halle, LeipzigerstraÙem 56, Gelnhausen-Roth

Der Eintritt ist frei, und eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und den gemeinsamen Austausch zur klimaresilienten Entwicklung unserer Kommunen. [Mehr Info](#)

Veranstaltungstipps Online:

14.09.2026, 12:00-13:30 Uhr: Webinar ["Regenwasser sinnvoll nutzen - Tipps für Garten & Grundstück"](#) | [Zentrum KlimaAnpassung](#)

14.09.2026, 17:00-18:00 Uhr: [Kleine Oase, große Wirkung – Begrünungsmöglichkeiten für Mieter:innen](#) | [Zentrum KlimaAnpassung](#)

14.09.2026, 17:30-18:00 Uhr: [Online Vortrag "Dein Einstieg in die Dachbegrünung"](#) | [Zentrum KlimaAnpassung](#)

15.09.2026, 18:00-19:00 Uhr: [Spitze bei Hitze – Das hitzerobuste Haus](#) | [Zentrum KlimaAnpassung](#)

16.09.2026, 17:00-18:00 Uhr: [Von Grau zu Grün: Was Entsiegelung rund ums Haus bringt](#) | [Zentrum KlimaAnpassung](#)

17.09.2026, 18:00-19:00 Uhr: [Wie wird mein Garten klimafit?](#) | [Zentrum KlimaAnpassung](#)

18.09.2026, 12:00-12:30 Uhr: Webinar ["Schutz vor Starkregen - was Sie tun können"](#) | [Zentrum KlimaAnpassung](#)

18.09.2026, 17:00-18:00 Uhr: Webinar ["Dachbegrünung - Für ein besseres Klima am eigenen Haus"](#) | [Zentrum KlimaAnpassung](#)



Gefördert durch:



Bundesministerium
für Umwelt, Klimaschutz, Naturschutz
und nukleare Sicherheit



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages